

Anfrage Nr. 0035/2012/FZ  
**Anfrage von: Stadtrat Rothfuß**  
**Anfragedatum: 07.05.2012**

**Beschlusslauf**

Letzte Aktualisierung: 09. Juli 2012

Betreff:

**Carsharing-Nutzung im Fußgängerbereich  
Altstadt**

Schriftliche Frage:

Stadtrat Rothfuß:

Nach unseren Informationen wartet die Firma Stadtmobil seit Anfang des Jahres auf eine Auskunft der Stadtverwaltung zur Frage der Einfahrt- und Parkerlaubnis für Einwohner der Fußgängerzonen in der Heidelberger Altstadt, die kein eigenes Fahrzeug besitzen, sondern Carsharing nutzen.

- Wie ist der derzeitige Bearbeitungsstand?
- Wann ist mit einer Antwort des Rechtsamts zu rechnen?

Antwort:

Ausnahmegenehmigungen für Carsharing-Nutzer zum Fahren und Parken im Fußgängerbereich Altstadt sind nach derzeitiger Satzungslage (§ 4 Absatz 4 der Sondernutzungssatzung zum Fußgängerbereich Altstadt) nicht möglich.

Um den Bedürfnissen der Carsharing-Nutzer gerecht zu werden, bedarf es einer Satzungsänderung, die vom Gemeinderat zu beschließen wäre.

## Sitzung des Gemeinderates vom 28.06.2012

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 28.06.2012

### Zusatzfrage Stadtrat Rothfuß:

Wir haben die Nachfrage vom „Stadtmobil“ bekommen, dass seit Anfang des Jahres diese Antwort von der Verwaltung ausstehen würde. Sie geben jetzt an, dass eine Satzungsänderung vom Gemeinderat zu beschließen wäre, damit das Fahren und Parken im Fußgängerbereich möglich wird.

Wir werden das dementsprechend beantragen.

Diese Antwort hätte man aber am Jahresanfang schon den Vertretern von „Stadtmobil“ sagen können. Dann hätte man jetzt ein halbes Jahr Zeit gespart.

### Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Eine Satzungsänderung ist von uns jetzt gar nicht geplant.

### Stadtrat Rothfuß:

Geplant ist es nicht, deshalb müssen wir es beantragen.

### Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Wenn Sie das entsprechend beantragen wollen, dann müssten wir eine Beschlussfassung daraus machen .....

### Stadtrat Rothfuß:

Es ging ja um die Information, dass man die hätte weitergeben können, da wartet „Stadtmobil“ schon länger darauf.

### Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Ich möchte hier auch sagen: Unsere Verwaltung arbeitet mit einem sehr schmalen Personalbestand und ist sehr aktiv, damit Antworten zeitnah gegeben werden oder Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt werden müssen. Andere Städte richten ganze Dezernate ein, wir machen das alles „im Bestand“.

Ich bitte auch ein bisschen um Verständnis, dass es da vielleicht einmal etwas länger dauern kann.

**Ergebnis:** behandelt mit Zusatzfrage